



Klaus Hagemann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stv. Vorsitzender des Petitionsausschusses
Mitglied im Haushaltsausschuss

Wahlkreisbüro Worms
Tel. 0 62 41 – 30 52 49
Fax: 0 62 41 – 30 52 54
klaus.hagemann@wk.bundestag.de
www.klaus-hagemann.de

Spatenstich für FH-Neubauten Ende August

MdB Hagemann: Mittelfreigabe für Hochschulbau

Worms, 29. Juni 2005

Ende August dieses Jahres soll der erste Spatenstich für den Neubau von zwei Gebäuden (Gebäude N und O) auf dem Erweiterungsgelände der Wormser Fachhochschule erfolgen. Darüber informierte der rheinland-pfälzische Wissenschaftsminister Professor Dr. Jürgen Zöllner den Bundestagsabgeordneten Klaus Hagemann (SPD). Dieser hatte zuvor die für den Bildungsbereich zuständige stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Nicolette Kressl und den SPD-Landtagskandidaten Jens Guth zu einem Informationsgespräch mit den Spitzen der FH eingeladen. Als Mitglied des Haushaltsausschusses teilte Hagemann außerdem mit, dass nach der Einigung von Bund und Ländern die Mittel für den Hochschulbau im aktuellen Bundeshaushalt freigegeben wurden.

In dem Gespräch hatte Hagemann dem FH-Präsidenten Professor Joachim W. Herzig zugesagt, beim geplanten Neubau der Gebäude nachzuhaken, da sich der Baubeginn verzögert hatte. „Aus bauplanerischen Gründen und unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung des Landes wurde der Baubeginn für das Gebäude N auf den Herbst 2005 verschoben“, sagte Zöllner. Der Baubeginn des zweiten Gebäudes „O“ wird 2006 sein, die Ausschreibungsergebnisse lägen bereits vor. Insgesamt umfassten die beiden Neubauten Investitionskosten von rund 14,3 Millionen Euro. Die von Bund und Land jeweils zur Hälfte finanzierten Baumaßnahmen sollen beide spätestens 2008 gleichzeitig fertig gestellt werden. „Angesichts der steigenden Anzahl von Studierenden sind die Erweiterungsbauten auch dringend notwendig“, sagte Hagemann. Im Anschluss ist geplant, die vorhandenen Gebäude auf dem Stammgelände der Fachhochschule im größeren Stil zu sanieren.

Ein zweites Thema, das der FH-Leitung Kopfzerbrechen bereitete und das Hagemann in seiner Initiative bei Zöllner ansprach, betraf

die Stellenbesetzung im Professorenbereich. Der Wissenschaftsminister konnte dem SPD-Abgeordneten mitteilen, dass die Fachhochschule Worms 2005 neben den Mitteln aus anderen Landesprogrammen zusätzliche Mittel erhalte, „die zu einer deutlichen Verstärkung des Budgets führen werden“. Damit stünden der FH dann Mittel für die Finanzierung des erforderlichen Personals zur Verfügung. Zurzeit liefen an der FH Gespräche über Besetzungsgrade der Professuren, informierte Zöllner den Bundestagsabgeordneten.

Hagemann, der auch Mitglied des Haushaltsausschusses im Bundestag ist, teilte in diesem Zusammenhang auch mit, dass nach der Einigung zwischen Bund und den Ländern die Mittel für den Aus- und Neubau von Hochschulen im Bundeshaushalt für 2005 freigegeben wurden. Überdies sagte der SPD-Abgeordnete bei einem Treffen im Zentrum für Technologietransfer und Telekommunikation zu, die FH bei der Einwerbung von Drittmitteln zu unterstützen.

Marco Sussmann